



UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Im Rahmen des grenzüberschreitendem EU-INTERREG-Oberrhein-Va „Grenzüberschreitende Verbesserung der Qualität von Ökosystemdienstleistungen in Schutzgebieten und angrenzenden Regionen: Erfassung, Instrumente, Strategien (ECOSERV)“ der Ökosystemforschung Anlage Eußerthal (EERES), ist am **Campus Landau** zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer/eines wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters

(0,5 EGr. 13 TV-L)

für 3 Jahre befristet zu besetzen. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG).

Aufgabenschwerpunkte:

- Bewertung von Habitatqualität und Ökosystemdienstleistungen (z.B. Selbstreinigungskapazität, Klimaregulierung) von Fließgewässern sowie Erstellung entsprechender Karten in GIS
- Quantifizierung chemischer Stressoren
- Potentialanalyse mit dem Ziel der Verbesserung von Ökosystemdienstleistungen
- Entwicklung von Handlungsempfehlungen zur Optimierung von Ökosystemdienstleistungen kleiner Fließgewässer
- Publikationstätigkeit

Einstellungsvoraussetzungen:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Universität oder vergleichbaren Hochschule (Diplom oder Master, ausgenommen mit einem Bachelorgrad) im naturwissenschaftlichen Bereich
- Bereitschaft zur Promotion außerhalb des Dienstverhältnisses
- Nachgewiesene, fundierte Kenntnisse in der Erfassung und Bewertung von Ökosystemdienstleistungen
- Erfahrung im Umgang mit Geografischen Informationssystemen (GIS)
- Fundierte Statistikkenntnisse
- Grundkenntnisse (chemischer) Analyseverfahren
- Bereitschaft zu Arbeiten im Freiland
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Erwünscht sind darüber hinaus:

- Französischkenntnisse
- Gute kommunikative Fähigkeiten
- Zeitliche Flexibilität und Mobilität
- Fahrerlaubnis zum Führen eines Kraftfahrzeuges (mindestens Klasse B)

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen gerne Herr Jun.-Prof. Dr. Mirco Bundschuh per E-Mail unter bundschuh@uni-landau.de zur Verfügung.

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt (Bitte der Bewerbung einen Nachweis beifügen).

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Zeugnisse, etc.) bis zum **08.08.2018** unter Angabe der Kennziffer **73/2018** bitte **ausschließlich per E-Mail** in einer PDF-Datei an **bewerbung@uni-koblenz-landau.de**. **Im Betreff der E-Mail bitte "Name, Kennziffer" angeben.**

Datenschutzrechtliche Vernichtung der Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen.

www.uni-ko-ld.de/karriere